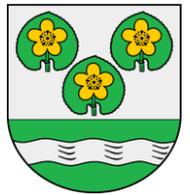


Gemeinde Wakendorf II

Der Bürgermeister



Nr. 4 - FINANZAUSSCHUSS vom 01.04.2025

Beginn: 19:04 Uhr

Ende: 20:34 Uhr, Wakendorf II, Sport- und Kulturzentrum

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

Anwesend und stimmberechtigt:

GV Jens Dürkop

GV Wolfgang Erich Doose

GV Michael Mayer

WB Hans-Hermann Schütt

Nicht stimmberechtigt:

Herr Ostrowski, Amt Kisdorf

Frau Stüven, Amt Kisdorf – zugleich Protokollführerin

Bürgermeister Malte-Onno Duis ab TOP 8

GV Katharina Reiter ab TOP 8

Nicht anwesend:

WB'in Stefanie Weber

WB Daniel Vandrey

GV Dirk Möller

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beratung und Beschlussfassung über evtl. Einwände gegen die Niederschrift über die 3. Sitzung des Finanzausschusses vom 11.12.2024
3. Beratung und Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Beratungspunkten
4. Mitteilungen des Vorsitzenden, des Bürgermeisters und der Verwaltung sowie Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse
5. Fragen der Ausschussmitglieder
6. Einwohnerfragestunde – 1. Teil
7. Beratung und Beschlussfassung über die Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern (Hebesatzung)
8. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2025 der Gemeinde Wakendorf II mit Haushaltsplan und Stellenplan
9. Einwohnerfragestunde – 2. Teil

Sitzungsniederschrift

TOP 1

Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende GV Jens Dürkop eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder und Gäste und stellt die Beschlussfähigkeit mit vier Stimmberechtigten fest.

TOP 2

Beratung und Beschlussfassung über evtl. Einwände gegen die Niederschrift über die 3. Sitzung des Finanzausschusses vom 11.12.2024

Gegen die Niederschrift über die 3. Sitzung des Finanzausschusses vom 11.12.2024 wurden keine Bedenken erhoben. Die Niederschrift gilt somit als gebilligt.

TOP 3

Beratung und Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Beratungspunkten

Ein Ausschluss der Öffentlichkeit zu einem Beratungspunkt ist nicht erforderlich. Anträge zur Änderung der Tagesordnung werden nicht gestellt.

TOP 4

Mitteilungen des Vorsitzenden, des Bürgermeisters und der Verwaltung sowie Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Vorsitzende GV Jens Dürkop teilt mit, dass

- sich die Gemeinde seit Jahresbeginn wieder in der vorläufigen Haushaltsführung befindet, da der Jahresabschluss 2023 noch nicht fertiggestellt ist und der Kommunalaufsichtsbehörde vorgelegt wurde.

Der Vorsitzende fragt Herrn Ostrowski, wann mit der Fertigstellung der Jahresabschlüsse 2023 zu rechnen ist und nach der weiteren Vorgehensweise.

Herr Ostrowski verweist diesbezüglich auf das Protokoll der letzten Amtsausschusssitzung vom 27.03.2025, da Amtsdirektorin Susanne Madetzky dort detailliert auf diese Fragen eingegangen ist und sie beantwortet hat.

- Die Haushaltslage der Gemeinde ist seit 2024 angespannt. Im Haushalt 2024 sind deutliche Fehlbeträge im laufenden Ergebnishaushalt zu verzeichnen und das wird sich im Haushalt 2025 weiter fortsetzen. Das bedeutet, dass die laufenden Pflichtausgaben, die festgelegt sind, nicht mehr durch reguläre Einnahmen gedeckt werden können. Dies muss bei der Planung für die kommenden Jahre berücksichtigt werden.
- Die Betriebskosten der Ganztagschule, das heißt Personalumlagen und Sachkosten, wurden bislang durch minimale Zuschüsse refinanziert. Die wesentlichen Teile hat die Gemeinde zu tragen. Dies wird sich künftig durch die Reform der Ganztagsrichtlinie, die im Entwurf bereits vorliegt, etwas entspannen. Es wird ähnlich wie im KiTa-Bereich Pauschalfördersätze geben, die vom Land finanziert werden. Darüber hinaus wird ein Elternbeitrag empfohlen.

Die Mitteilungen des Bürgermeisters entfallen.

Die Verwaltung hat keine Mitteilung.

TOP 5

Fragen der Ausschussmitglieder

WB Hans-Hermann Schütt stellt fest, dass manche Wanderwege in Wakendorf II in keinem guten Zustand sind. Im Speckelweg steht bei kleineren Regenschauern das Wasser an den Seiten relativ hoch, wodurch die Durchfahrt erschwert ist und es zu Unfällen kommen kann. Er schlägt vor, die Wege mit Wegekies aufzuschütten und die Gräben zu reinigen bzw. zurückzuschneiden. Des Weiteren regt er an, über eine Aufschüttung der Unterführung an der Fahrenhorstbrücke mit Ziegelrecycling nachzudenken. Durch den aktuell niedrigen Wasserstand wäre es eine gute Möglichkeit, dass sich das Material festsetzt.

Der Vorsitzende Jens Dürkop wird dies an den Infrastrukturausschuss weitergeben.

TOP 6

Einwohnerfragestunde – 1. Teil

- Protokollauszug: Team III

Es wird gefragt, ob der kleine Traktor für den Bauhof im Haushalt 2025 eingeplant ist.

GV Jens Dürkop bejaht die Frage, weist aber darauf hin, dass diese Neuanschaffung ohne regulären Haushalt nicht getätigt werden kann.

Hinweis der Verwaltung:

Die Mittel in Höhe von 10.000,00 € wurden im Haushalt 2024 eingeplant (53810.7831000). Im Zuge der Jahresabschlussarbeiten werden diese Mittel in den Haushalt 2025 übertragen.

TOP 7

Beratung und Beschlussfassung über die Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern (Hebesatzsatzung)

Herr Ostrowski informiert zunächst grundlegend zur Grundsteuerreform, erläutert die Gründe zur Einführung einer Hebesatzsatzung und die Ermittlung der neuen Hebesätze anhand einer PowerPoint Präsentation, die dem Original dieser Niederschrift beigelegt ist.

Anschließend beantwortet Herr Ostrowski die aufkommenden Fragen und erläutert diese im Detail.

Beschluss:

Der Finanzausschuss der Gemeinde Wakendorf II empfiehlt der Gemeindevertretung die Hebesatzsatzung mit den Hebesätzen von 357 % für die Grundsteuer A: 331 % für die Grundsteuer B und 315 % für die Gewerbesteuer.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 8

Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2025 der Gemeinde Wakendorf II mit Haushaltsplan und Stellenplan

Der Vorsitzende erläutert, dass der von der Amtsverwaltung vorgelegte Entwurf der Haushaltsplanung in vorangegangenen Abstimmungsgesprächen noch ergänzt und geändert wurde. Ergebnis ist der Entwurf, der auch als Beschlussvorlage mit der Einladung versandt wurde. Er bittet sodann Herrn Ostrowski um einige Erläuterungen zum Haushalt 2025.

Herr Ostrowski informiert über den Haushalt 2025 und erläutert diesen anhand einer PowerPoint Präsentation, die dem Original dieser Niederschrift beigelegt ist. Er geht hierbei auf den Ergebnis- und Finanzplan ein, erläutert die Haupteinnahmen und Hauptausgaben und stellt die Investitionen dar.

Zusammengefasst ergeben sich folgende Ergebnisse des Haushaltsplanes:

Der Haushaltsplan 2025 weist im Ergebnisplan

Erträge von EUR 3.702.800

Aufwendungen von EUR 4.397.500

und damit einen

Jahresfehlbetrag von EUR 694.700 auf.

Der Finanzplan weist

Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit von EUR 3.484.200

Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit von EUR 4.082.800 sowie

Einzahlungen aus Investitionen von EUR 139.200

Einzahlungen aus Kreditaufnahmen EUR 1.902.700

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von EUR 2.041.900 aus

Finanzmittelfehlbetrag: EUR 598.600

Der Stellenplan weist 0,45 Vollzeitstellen aus.

Anschließend beantwortet Herr Ostrowski die aufkommenden Fragen und erläutert diese im Detail.

GV Wolfgang Erich Dose merkt an, dass keine 600.000,00 € für die Schulhofgestaltung der OGS benötigt werden. In Vorgesprächen bezüglich dieser Baumaßnahme habe man sich auf 300.000,00 € verständigt und das soll auch so eingeplant werden. Konkrete Zahlen werden nach einem Zusammentreffen am 10.04.2025 erwartet.

Die anwesenden Ausschussmitglieder stimmen dieser Änderung zu.

Beschluss:

Der Finanzausschuss der Gemeinde Wakendorf II empfiehlt der Gemeindevertretung den vorliegenden Haushalt 2025 samt Haushaltsplan und Stellenplan mit der vorgenommenen Änderung zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 9

Einwohnerfragestunde – 2. Teil

Es werden keine Fragen gestellt.

Der Vorsitzende GV Jens Dürkop dankt für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 20:34 Uhr.

gez.: Jola Stüven
Protokollführerin

Jens Dürkop
Vorsitzender